

Saanenland



Ein Flug vom Wannehörli bietet die beste Übersicht übers Saanenland.

Foto: Roger Fischer

3 Walighürli



PV: Parkieren kann man entweder unweit des offiziellen Landeplatzes bei der Talstation der Gondelbahn Wispile, von wo aus man mit dem Bus bis nach Feutersoey, Dorf gelangt. Oder man parkiert direkt in Feutersoey bei der Abzweigung des Wanderwegs.

ÖV: Mit dem Zug nach Gstaad. Umsteigen und weiter mit dem Bus Richtung Col de Pillon bis Feutersoey, Dorf.

PV: Park at the Wispile cable car station. Take the bus to Feutersoey, Dorf. Or park at the trailhead.

PT: By train to Gstaad. Then by bus, direction Col de Pillon, get off at Feutersoey, Dorf.



Feutersoey, Dorf, 1130 m ü.M.



S4: Walighürli, 2050 m ü.M., 584'820/138'000
S2: Oldenegg, 1910 m ü.M., 584'750/133'300



L2: Gstaad, Rütli, 1150 m ü.M., 588'100/145'620



S4: ★★ L2: ★



S4: W-S



S4: 3 h, 920 Hm.



Markus Weber unterhalb des Gipfels.

Foto: Roger Fischer



Hoch über dem Arnensee.

Foto: Roger Fischer



Das Walighürli oberhalb des Arnensees ist ein relativ unbekannter Gipfel in einem wenig bekannten Tal (Tschärzis). Die Tour hat Voralpencharakter und die Aussicht vom Gipfel erlaubt einen schönen Blick auf die Berner Hochalpen. Hier kann man den Gleitschirm auf dem Gipfel auslegen und die Startrichtung (fast) frei wählen.

The Walighürli is a lesser known summit, in a less known valley.

The view from the top is grand, and the flat take-off means you can launch in almost any direction.



Der Landeplatz Rütli wird bei Talwind im Gleitflug unerreikbaar. Es gibt aber genügend Landealternativen, so auch in Feutersoey. Es macht Sinn bei der Anfahrt bereits eine Landeplatzalternative zu besichtigen.

The landing site at Rütli is not reachable in valley wind. There are alternatives including at Feutersoey. Study the options prior to the tour.



Richtung S bis W gibt es einige Bäume als Hindernisse, welche das Starten stark erschweren. Gegen E fällt das Gelände steil ab. Der Landeplatz Rütli wird von den Betreibern des Flugplatzes Saanen trotz 5 km-Regel toleriert. Jedoch darf nicht weiter nördlich geflogen werden. Der Heliport ist vorwiegend im Winter (Dezember bis April) in Betrieb.

To the S and W, trees make take-off challenging. To the E, the land drops away steeply. The landing site at Rütli is tolerated by the operators of the Saanen Airfield despite the 5 km rule. However, you must NOT fly further N.



Rund um das Witteberghore ist ein Wildruhegebiet, welches nur mit mind. 200 m Abstand überflogen werden darf.

At Witteberghore, there is a wildlife zone: minimum 200 m distance.

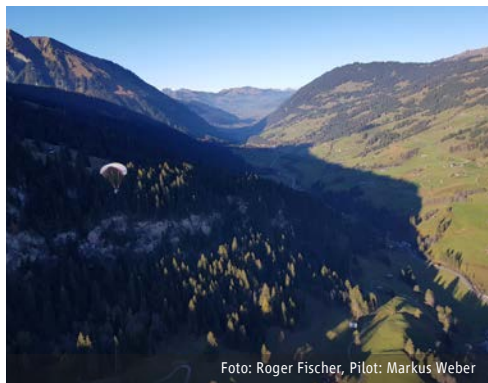




Foto: Roger Fischer, Pilot: Markus Weber

 Der eher unbekannte Arnensee (Lac d'Arnon) im Tschärzistal wurde 1942 mit einem 17 m hohen Damm aufgestaut und verleiht heute dem Tal das idyllische Ambiente. Er ist bei Fischer, Stand Up Paddler und Spaziergänger sehr beliebt und ein kleiner Geheimtipp. Bei der Staumauer gibt es auch ein Restaurant. Die gebührenpflichtige Strasse (Fr. 5.–) zum See ist im Winter geschlossen.

The quiet Arnensee (Lac d'Arnon) in the Tschärz Valley is favoured by fishermen and paddleboarders and is a nice place to visit. At the dam there is a restaurant. The toll road (Fr. 5.–) to the lake is closed in winter.

 www.arnensee.com



Startplatz Walighürli (S4).

Foto: Roger Fischer, Pilot: Markus Weber